



Programmiertechnik II

Balancierte Bäume

Ralf Herbrich

Symboltabelle: Komplexitäten

Implementierung	Garantiert			Average		
	Suche (get)	Einfügen (put)	Löschen (remove)	Suche (get)	Einfügen (put)	Löschen (remove)
Sequentielle Suche	n	n	n	$\frac{n}{2}$	n	$\frac{n}{2}$
Binäre Suche	$\log_2(n)$	n	n	$\log_2(n)$	$\frac{n}{2}$	$\frac{n}{2}$
Binäre Suchbäume	n	n	n	$1.39 \cdot \log_2(n)$	$1.39 \cdot \log_2(n)$	\sqrt{n}
Ziel	$\log_2(n)$	$\log_2(n)$	$\log_2(n)$	$\log_2(n)$	$\log_2(n)$	$\log_2(n)$

Programmiertechnik II

- **Herausforderung:** Garantierte Laufzeit ist $O(\log_2(n))$!

Unit 8b – Balancierte Bäume

1. 2-3 Bäume
2. (Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)
 - Rotationen und Farbwechsel
 - Einfügen

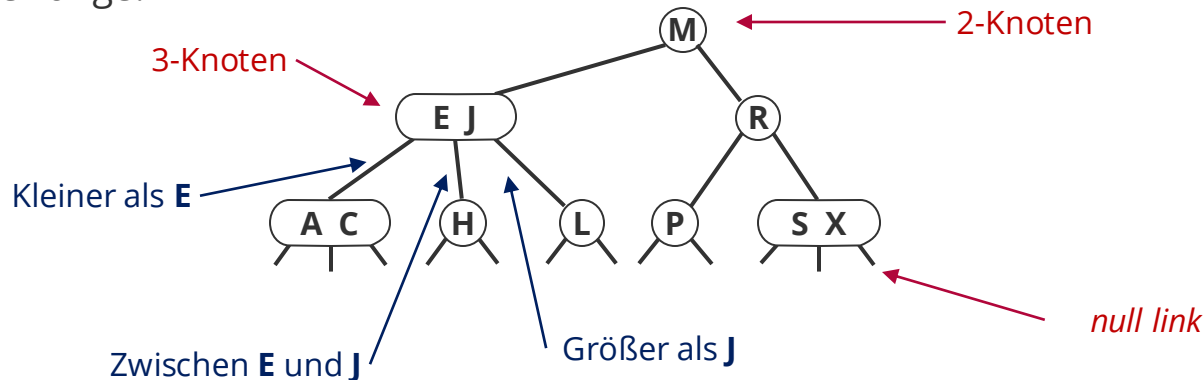
1. **2-3 Bäume**
2. (Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)
 - Rotationen und Farbwechsel
 - Einfügen

2-3 Bäume



John Hopcroft
(1939 –)

- **Idee:** Wir erlauben ein oder zwei Suchschlüssel!
- **2-Knoten:** Einen Suchschlüssel a und zwei Kinder (Links: alle Knoten kleiner als a ; Rechts: alle Knoten größer als a)
- **3-Knoten:** Zwei Suchschlüssel a und b und drei Kinder (Links: alle Knoten kleiner als a ; Mitte: alle Knoten größer als a aber kleiner als b ; Rechts: alle Knoten größer als b)
- **Symmetrische Ordnung** ergibt weiterhin alle Knoten in richtiger Reihenfolge
- **Satz (Perfekte Balance):** Jeder Pfad von der Wurzel zu den *null links* hat die gleiche Länge!



2-3 Bäume: Get

- **Suche** (`get`) kann genauso ausgeführt werden wie bei binären Suchbäumen
 - **2-Knoten:** Vergleiche den Schlüssel mit dem Knotenschlüssel
 - Wenn Schlüssel und Knotenschlüssel gleich sind: fertig!
 - Suche links weiter wenn der Schlüssel kleiner als der Knotenschlüssel ist
 - Suche rechts weiter wenn der Schlüssel größer als der Knotenschlüssel ist
 - **3-Knoten:** Vergleiche den Schlüssel mit den Knotenschlüsseln
 - Wenn Schlüssel und einer der Knotenschlüssel gleich sind: fertig!
 - Suche links weiter wenn der Schlüssel kleiner als der kleine Knotenschlüssel ist
 - Suche rechts weiter wenn der Schlüssel größer als der große Knotenschlüssel ist
 - Ansonsten suche in der Mitte weiter
- **Satz:** Bei Suchoperationen in einem 2-3 Baum mit n Schlüsseln werden garantiert nicht mehr als $\log_2(n)$ Knoten besucht!
 - **Beweis:** Die Höhe des 2-3 Baums liegt zwischen $\log_3(n) = \frac{\log_2(n)}{\log_2 3}$ (wenn alle Knoten 3-Knoten sind) und $\log_2(n)$ (wenn alle Knoten 2-Knoten sind).

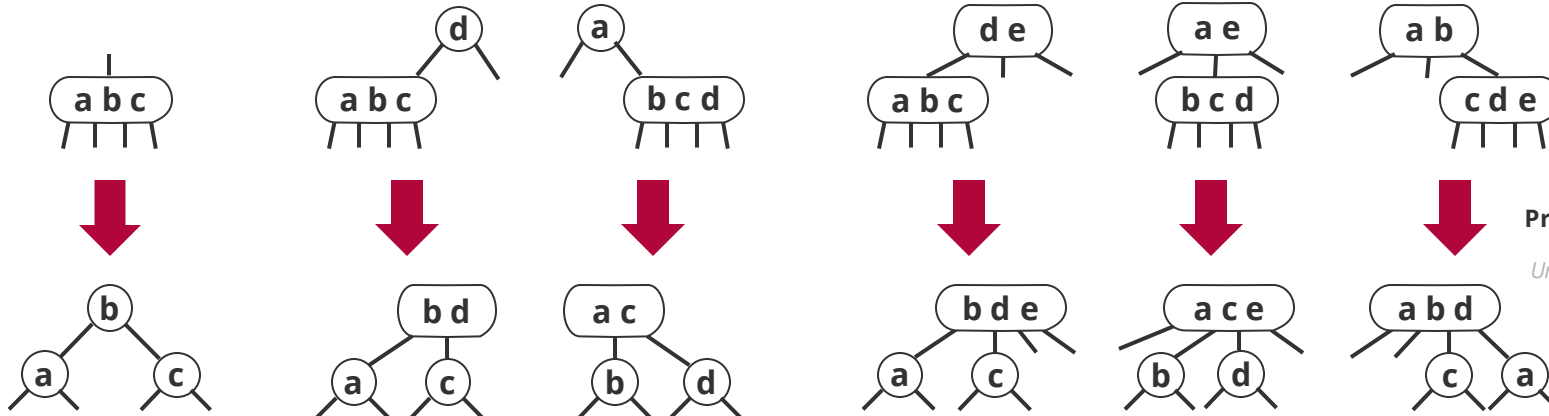
2-3 Bäume: Put

- **Einfügen** (_{put}) geschieht in zwei Schritten:
 1. Einfügen in den Blattknoten
 2. Mögliche (temporäre) 4-Knoten auf dem Weg zurück zur Wurzel auflösen
- 6 Regeln zur Auflösung von 4-Knoten

1-Knoten
(Wurzel)

2-Knoten

3-Knoten

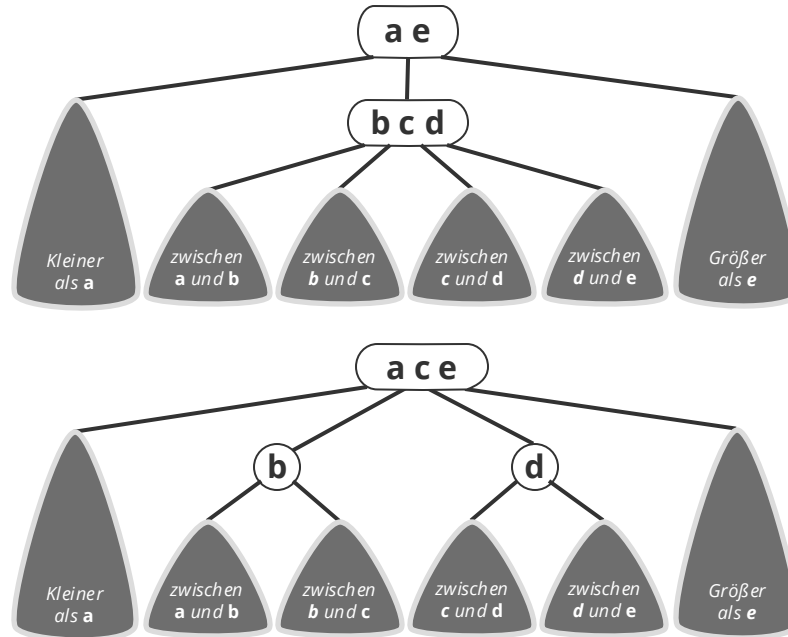


Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

Lokale Transformationen von 2-3 Bäume

- Einen temporären 4-Knoten aufzulösen ist eine **lokale** Transformation!



Symboltabelle: Komplexitäten

Implementierung	Garantiert			Average		
	Suche (get)	Einfügen (put)	Löschen (remove)	Suche (get)	Einfügen (put)	Löschen (remove)
Sequentielle Suche	n	n	n	$\frac{n}{2}$	n	$\frac{n}{2}$
Binäre Suche	$\log_2(n)$	n	n	$\log_2(n)$	$\frac{n}{2}$	$\frac{n}{2}$
Binäre Suchbäume	n	n	n	$1.39 \cdot \log_2(n)$	$1.39 \cdot \log_2(n)$	\sqrt{N}
2-3 Bäume	$c \cdot \log_2(n)$	$c \cdot \log_2(n)$	$c \cdot \log_2(n)$	$c \cdot \log_2(n)$	$c \cdot \log_2(n)$	$c \cdot \log_2(n)$

Konstante c hängt von der Implementierung ab

Programmiertechnik II

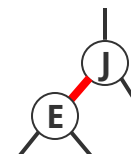
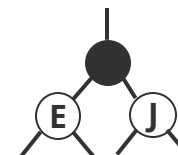
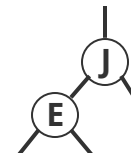
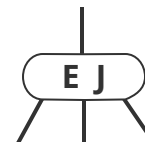
Unit 8b – Balancierte Bäume

- **Direkte Implementierung** ist kompliziert wegen verschiedenen Knotentypen!

1. 2-3 Bäume
2. **(Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume** (*left-leaning red-black trees*)
 - Rotationen und Farbwechsel
 - Einfügen

Darstellung von 2-3 Bäumen mit Binären Suchbäumen

- **Herausforderung:** Wie kann man einen 3-Knoten darstellen?
- **Idee 1:** Regulärer Binärsuchbaum
 - Unmöglich einen 2-Knoten und 3-Knoten zu unterscheiden
 - Keine eindeutige Abbildung von BST zu 2-3 Bäumen möglich
- **Idee 2:** Regulärer Binärsuchbaum mit extra Verbindungsknoten
 - Zusätzlicher Knoten und Kante notwendig
 - Code sehr unübersichtlich mit vielen Spezialfällen
- **Idee 3:** Regulärer Binärsuchbaum mit extra (**roter**) Verbindung
 - Elegante Lösung ohne zusätzlichen Knoten und Kante
 - Überall in Praxis und Industrie benutzt

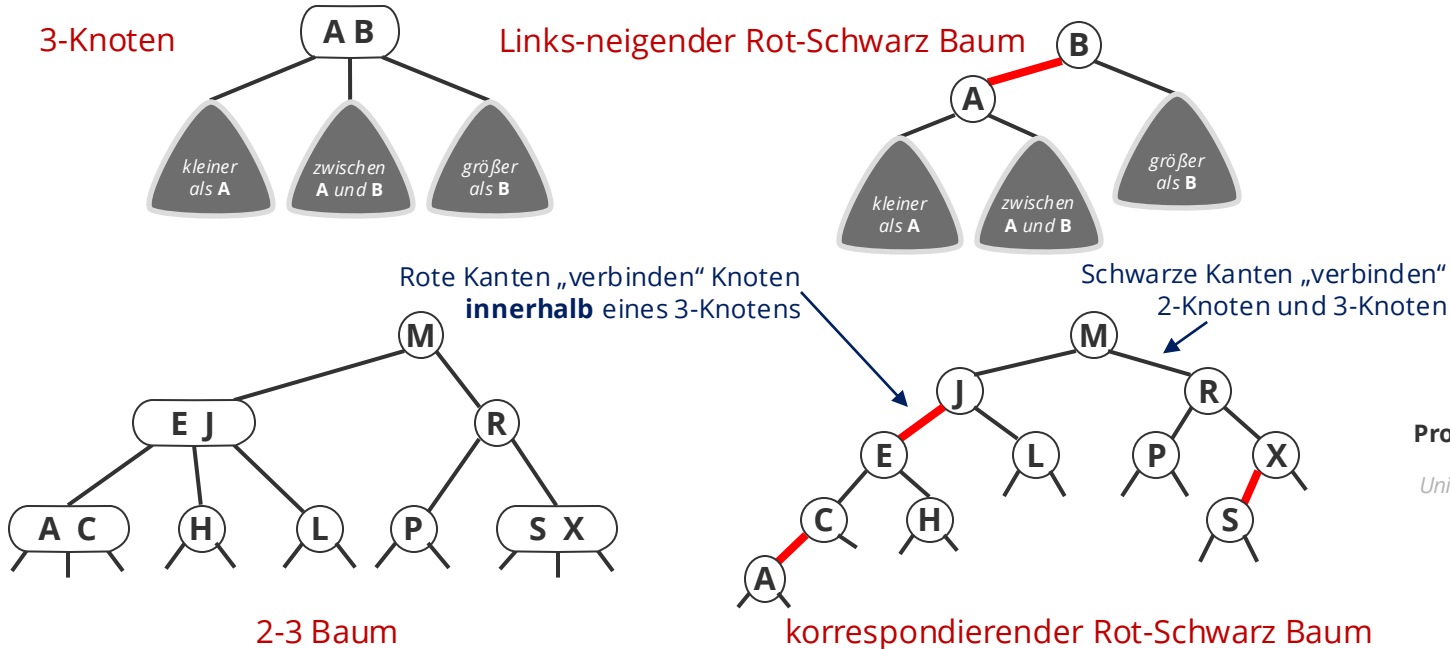


Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

(Links-neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)

1. Eindeutige Repräsentation von 2-3 Bäumen als binäre Suchbäume
2. Eine **rote** Kante, die einen 3-Knoten darstellt, **muss** die **linke Kante** sein.



Robert Sedgwick
(1946 –)



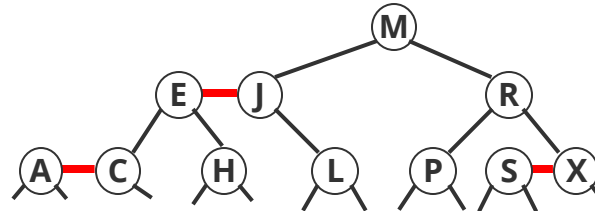
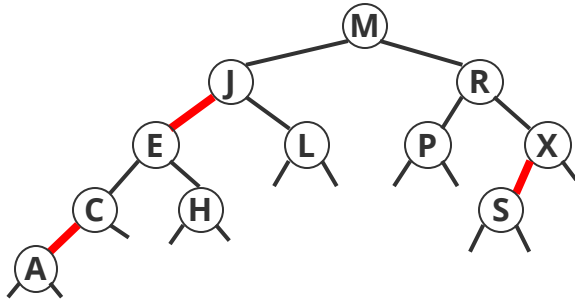
Leonidas J. Guibas

Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

Eigenschaften von links-neigenden Rot-Schwarz Bäumen

- Ein *left-leaning red-black* Baum hat folgende **Eigenschaften**:
 1. Kein Knoten hat zwei rote Kanten (das wäre ein temporärer 4-Knoten!)
 2. Rote Kanten neigen nach links.
 3. Jeder Pfad von der Wurzel zu null links hat die gleiche Anzahl schwarzer Kanten!



Links-neigende Rot-Schwarz Bäume: Get

■ Beobachtungen:

1. Suche ist identisch zu normalen Suchbäumen!
2. Farbe der Kante kann eindeutig in Farbe des Kindknotens kodiert werden!

```
// a helper binary tree node data type
struct Node {
    Key key;
    Value val;
    Node* left;
    Node* right;
    bool red;
    int size;

    // constructor with values
    Node(const Key& k, const Value& v, bool _red, int s) :
        key(k), val(v), red(_red), size(s),
        left(nullptr), right(nullptr) {}
};

// returns whether the link from the parent is red
bool is_red(const Node* n) const {
    return (n ? n->red : false);
}
```

```
// use recursion to find the correct node
const Value* get(const Node* n, const Key& key) const {
    if (n == nullptr) return (nullptr);
    if (key < n->key) return (get(n->left, key));
    if (key > n->key) return (get(n->right, key));
    return &(n->val);
}

public:
    // gets a value for a given key
    const Value* get(const Key& key) const {
        return (get(root, key));
    }
}
```

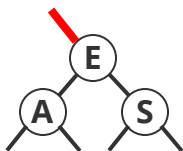
redblack_bst.h

grammiertechnik II

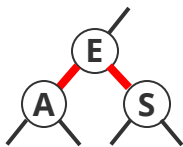
Unit 8b – Balancierte Bäume

Links-neigende Rot-Schwarz Bäume: Put

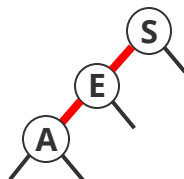
- **Grundlegende Strategie:** Erhalte die 1-1 Korrespondenz mit 2-3 Bäumen!
- **Konkret:**
 - **Symmetrische Ordnung:** Alle Knoten bleiben in der richtigen Reihenfolge
 - **Perfekte Balance:** Jeder Pfad von der Wurzel zu null links hat die gleiche Anzahl schwarzer Kanten
- **Problemfälle:**



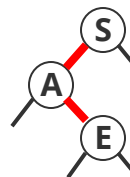
Rechts-neigende rote Kante



Zwei rote Kanten



Links-Links Rote Kanten



Links-Rechts Rote Kanten

Programmiertechnik II

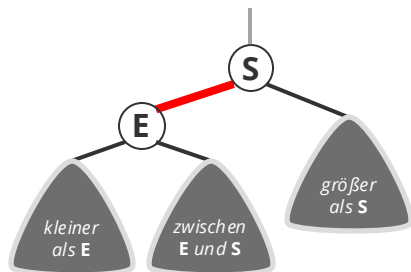
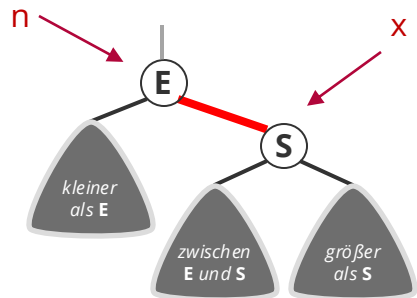
Unit 8b – Balancierte Bäume

- **Lösung:** Anwendung von elementaren Operationen **Rotation** und **Farbwechsel**

1. 2-3 Bäume
2. (Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)
 - **Rotationen und Farbwechsel**
 - Einfügen

Elementare Operation: Linksrotation

- **Invarianten:** Symmetrische Ordnung und Perfekte Balance bleiben gewahrt!



```
// make a right-leaning link lean to the left
Node* rotate_left(Node* n) const {
    Node* x = n->right;
    n->right = x->left;
    x->left = n;
    x->red = n->red;
    n->red = true;
    x->size = n->size;
    n->size = size(n->left) + size(n->right) + 1;
    return x;
}
```

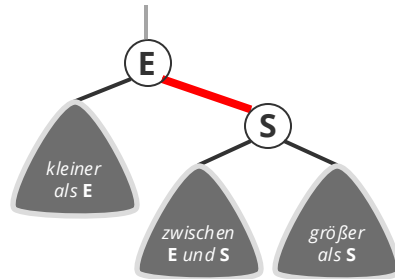
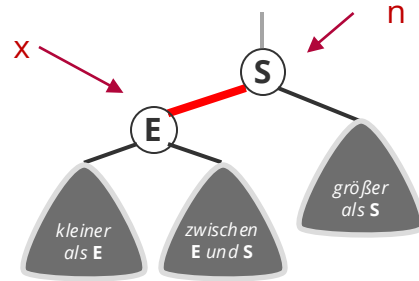
redblack_bst.h

Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

Elementare Operation: Rechtsrotation

- **Invarianten:** Symmetrische Ordnung und Perfekte Balance bleiben gewahrt!



```
// make a left-leaning link lean to the right
Node* rotate_right(Node* n) const {
    Node* x = n->left;
    n->left = x->right;
    x->right = n;
    x->red = n->red;
    n->red = true;
    x->size = n->size;
    n->size = size(n->left) + size(n->right) + 1;
    return x;
}
```

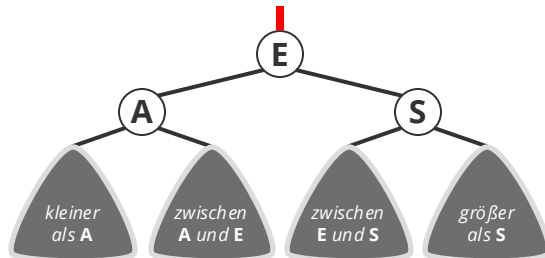
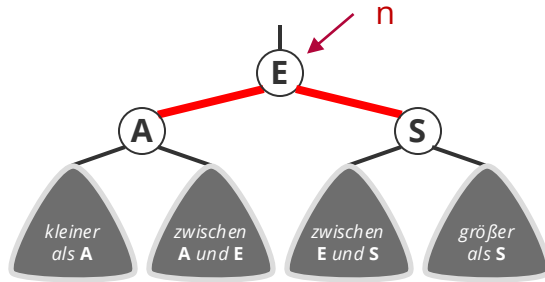
redblack_bst.h

Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

Elementare Operation: Farbwechsel

- **Invarianten:** Symmetrische Ordnung und Perfekte Balance bleiben gewahrt (jeder schwarze Pfad wird um eins länger)!



```
// flip the colors of the link pointing to the node
// and its two children links
void flip_colors(Node* n) const {
    n->red = !n->red;
    if (n->left != nullptr)
        n->left->red = !n->left->red;
    if (n->right != nullptr)
        n->right->red = !n->right->red;
    return;
}
```

redblack_bst.h

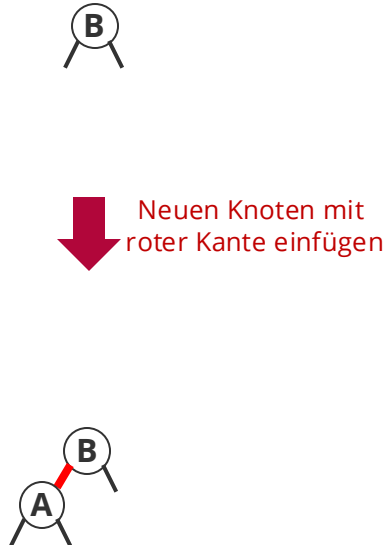
Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

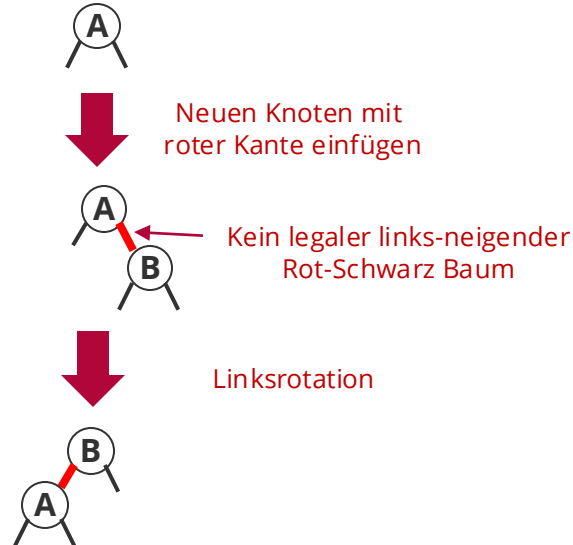
1. 2-3 Bäume
2. (Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)
 - Rotationen und Farbwechsel
 - **Einfügen**

Warmup 1: Einfügen in einen Baum mit 1 Knoten

Links einfügen (**A**)



Rechts einfügen (**B**)



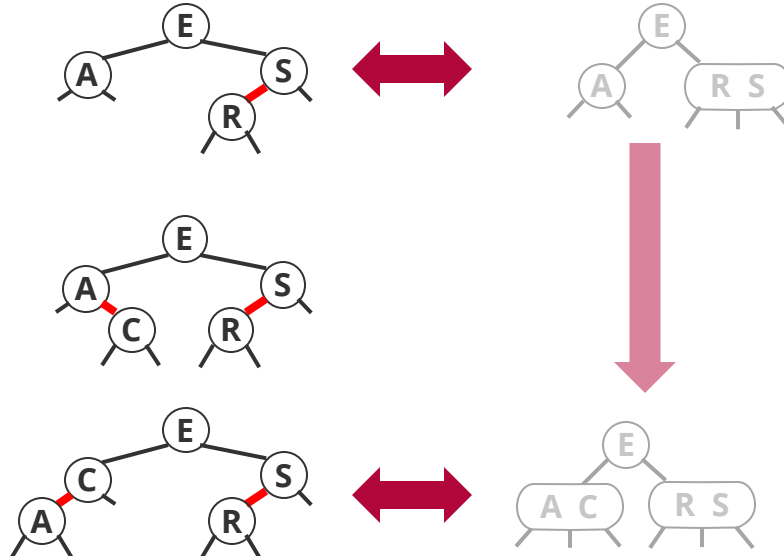
Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

Fall 1: Einfügen in einen Baum mit finalem 2-Knoten

- **Schritt 1:** Färbe die neue Kante **rot** ← Erhält symmetrische Ordnung und perfekte Balance
- **Schritt 2:** Wenn die neue Kante eine Rechtskante war: Linksrotation ← Erhält Farbinvarianz

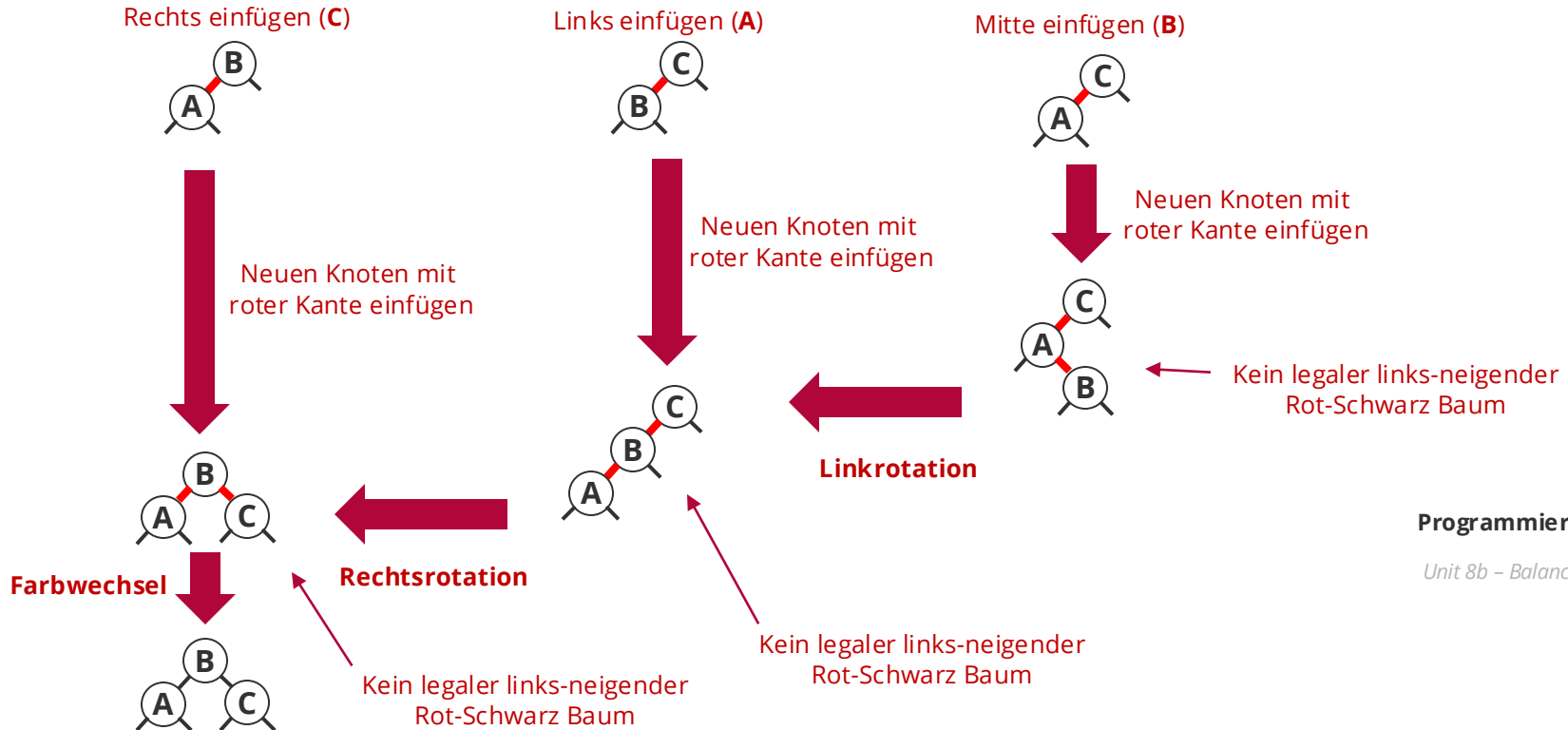
C einfügen



Programmiertechnik II

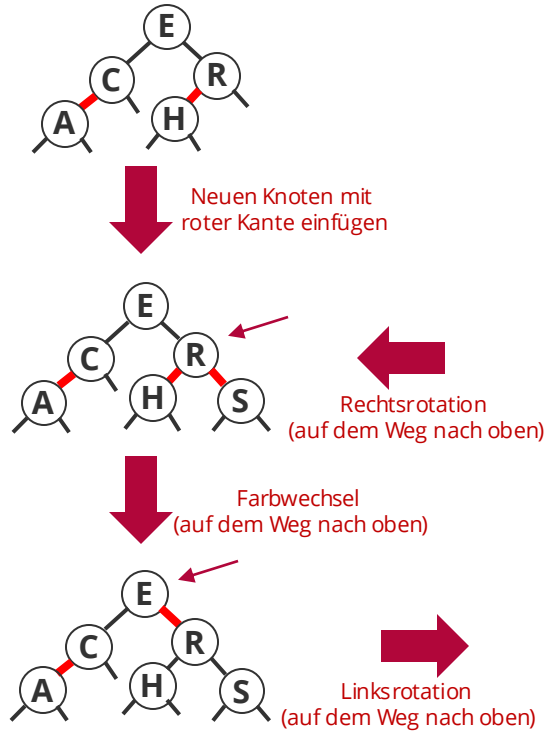
Unit 8b – Balancierte Bäume

Warmup 2: Einfügen in einen Baum mit 2 Knoten

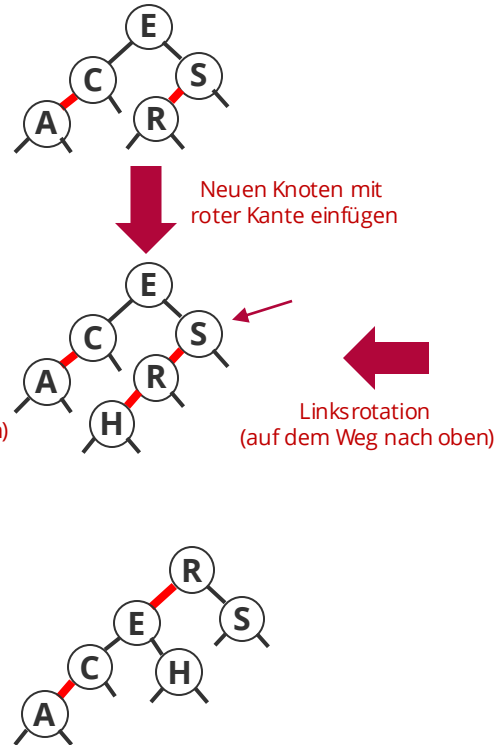


Fall 2: Einfügen in einen Baum mit finalem 3-Knoten

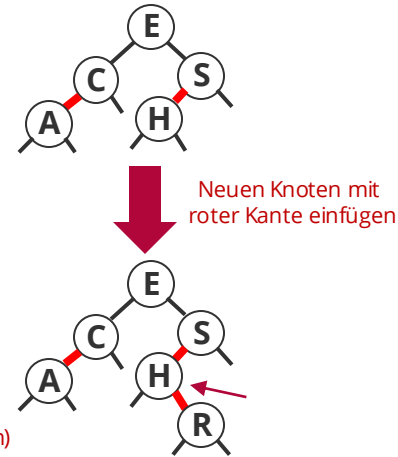
Rechts einfügen (S)



Links einfügen (H)



Mitte einfügen (R)



Links-neigende Rot-Schwarz Bäume: Put

```
// uses recursion to put a key-value pair into the tree
Node* put(Node* n, const Key& key, const Value& val) const {
    if (n == nullptr) {
        auto node = new Node(key, val, true, 1);
        node->left = nullptr;
        node->right = nullptr;
        return (node);
    }
    if (key < n->key)
        n->left = put(n->left, key, val);
    else if (key > n->key)
        n->right = put(n->right, key, val);
    else
        n->val = val;

    // fix-up any right-leaning links
    if (is_red(n->right) && !is_red(n->left)) n = rotate_left(n);
    if (is_red(n->left) && is_red(n->left->left)) n = rotate_right(n);
    if (is_red(n->left) && is_red(n->right)) flip_colors(n);

    n->size = size(n->left) + size(n->right) + 1;
    return (n);
}

public:
// put a key-value pair into the table
void put(const Key& key, const Value& val) {
    root = put(root, key, val);
    root->red = false;
    return;
}
```

Füge den neuen Knoten mit einer roten Kante ein

Rekursion bis zum Blatt, wo eingefügt wird und update des neuen Knotens (durch Rotation oder Erzeugen)

Korrektur der 2-3 und links-neigend Eigenschaften auf dem Weg „nach oben“

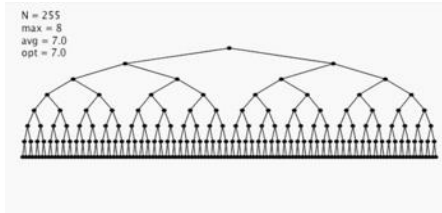
Programmiertechnik II

Unit 8b – Balancierte Bäume

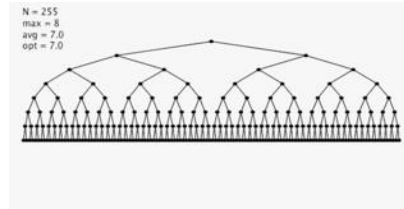
[redblack_bst.h](#)

Links-neigende Rot-Schwarz Bäume: Visualisierung

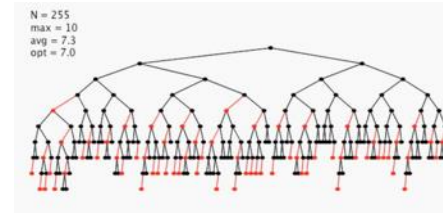
255 Schlüssel in aufsteigender Reihenfolge



255 Schlüssel in absteigender Reihenfolge



255 Schlüssel in zufälliger Reihenfolge



- **Optimalität:** Geht's noch besser?
 - Ja, wenn man die Links-Neigung wegnimmt (aber Code komplizierter)
 - Alle balancierten Bäume basieren auf Rotationen und lokalen Transformationen (AVL)
- Knoten **löschen** sind auch hier komplizierter aber auch durch lokale Transformationen lösbar (Übungsaufgabe?)
- Rot-Schwarz Bäume werden in sehr vielen Standardbibliotheken benutzt (zum Beispiel STL `maps`)

■ 2-3 Bäume

- 2-3 Bäume haben zwei Arten von Knoten
- 2-3 Bäume sind *immer* balanciert
- Balance kann allein durch lokale Operationen hergestellt werden

■ (Links-Neigende) Rot-Schwarz Bäume (*left-leaning red-black trees*)

- Links-neigende Rot-Schwarz Bäume kodieren die 2- und 3-Knoten eindeutig
- Sind ein Spezialfall von Rot-Schwarz Bäumen, die einfachere Algorithmen erlauben
- Zentrale Operation sind Rotation (links & rechts) und Farbwechsel – alles lokale Operationen
- Beim Einfügen werden die etwaigen 4-Knoten auf dem Weg „zurück“ zur Wurzel wieder behoben
- Balancierte Bäume werden in allen Standardimplementationen von Symboltabellen benutzt (z.B. in der STL)

Viel Spaß bis zur nächsten Vorlesung!